



Obstbau-Bildungsangebot „Außerschulisches Lernen“ für Haupt-, Realschulen und Gymnasien an der ESTEBURG-Obstbauzentrum Jork

Die ESTEBURG-Obstbauzentrum Jork

bietet für die Saison 2012 ein obstbaulich ausgerichtetes Kursprogramm für interessierte Haupt- und Realschulen sowie Gymnasien des Landkreises Stade an.

Bestandteil sind halbtägige Weiterbildungsveranstaltungen, die den Schülern aktuelle obstbauliche Themen näherbringen möchten.

Die angebotenen Kurse orientieren sich am Wissensstand der Schüler und können in den Biologieunterricht eingebunden werden. Sie dienen der frühzeitigen Vermittlung von Wissen rund um den Obstbau und helfen den Schülern in ihrer weiteren schulischen Ausrichtung und Interessensorientierung.

Wir laden Sie herzlich ein, den Obstbau und seine Facetten mit uns zu erforschen, zu erleben und mit viel Freude zu verstehen.

Haben Sie Interesse,

einen Kurs bei uns zu buchen bzw. zu besuchen, dann setzen Sie sich bitte mit den im Kontaktfeld angegebenen Personen in Verbindung und vereinbaren einen Termin.

Die Gebühren pro Kurs betragen 60,00 €. Darin sind die Kosten für den Referenten sowie Sachkosten enthalten. Die Kosten für Anfahrt und Verpflegung tragen die Schulen bzw. die Schüler.

Wir empfehlen

eine Abstimmung der Lehrkraft mit der Organisatorin, um eine frühzeitige Einbindung der Kursinhalte in den Unterrichtsstoff sowie eine Vorbereitung der Schüler auf den außerschulischen Lernort zu ermöglichen.

Haben Sie Fragen

zum Programm, zu den Kosten sowie zu den Inhalten, dann schreiben Sie uns. Wir freuen uns über Ihr Interesse sowie Ihre Ideen und Anregungen.

Kontakt:

Esteburg – Obstbauzentrum Jork

Kristin Dröge; kristin.droege@lwk-niedersachsen.de

Ulrike Brinkmann; ulrike.brinkmann@lwk-niedersachsen.de, Tel. 04162-6016-0

Kursprogramm 2012

Das große Krabbeln

Artenvielfalt in der Obstanlage

Die Obstanlage lebt. Nicht nur ökologisch bewirtschaftete Obstanlagen weisen eine große Artenvielfalt auf. In jeder Obstanlage lassen sich vielerlei Insekten finden, die dem Obstanbau nützen aber auch schaden können. Im Mittelpunkt unseres Forschungsdranges steht das bunte Treiben der Insekten, die in den Apfelbäumen leben. Wir suchen, finden und nehmen das Krabbelgetier genau unter die Lupe bzw. unters Mikroskop. Dabei erfahren wir etwas über Schädlings-Nützlings-Beziehungen und das aktive Zusammenspiel von Beute und Räubern. Die Insekten werden bestimmt und den einzelnen Artengruppen zugeordnet.



Zeitraum des Kursangebotes	Ende Mai bis Mitte September
Dauer	3 Stunden
Ort	ESTEBURG- Obstbauzentrum Jork
Zielgruppe	Klassenstufe 5 bis 8
Kosten je Kurs	60,00 €
Referentin	Kristin Dröge

Expedition ins Apfelreich

Wissen rund um den Apfelbaum

Wir kombinieren das Erlebnis Obstanlage mit den Fächern Mathe und Biologie. Die Schüler erleben das Versuchswesen hautnah. Sie dürfen zählen, rechnen, schätzen, suchen, entdecken und bestimmen. Von der Blüte bis zum Apfel kann in jedem Monat etwas Neues erforscht werden. Im Frühjahr, wenn aus bestäubten Blüten Äpfel entstehen, können wir anhand der Anzahl Früchte der Ertrag im Herbst schätzen. Im Sommer zählen wir die Früchte um zu erfahren, wie viel kg Äpfel zur Ernte am Baum hängen werden. In einem zweiten Teil tauchen wir in den Mikrokosmos der Apfelbäume ein und begeben uns auf die Spuren von Blattläusen, Milben, Spinnen und Käfern. Wir bestimmen die Krabbeltiere und gehen der Frage nach, wer wen frisst. In kleinen Rechenaufgaben werden die Wechselbeziehungen zwischen nützlichen und schädlichen Insekten verdeutlicht.



Zeitraum des Kursangebotes	Ende Mai bis Ende September
Dauer	3 Stunden
Ort	ESTEBURG- Obstbauzentrum Jork
Zielgruppe	Klassenstufe 5 bis 8
Kosten je Kurs	60,00 €
Referentin	Kristin Dröge

Öko vs. Integrierte Produktion

Wir erkennen den feinen Unterschied

Wo liegen die Unterschiede zwischen ökologisch und integriert produziertem Obst? Und warum sprechen wir nicht mehr von konventioneller Produktionsweise?

Die gesellschaftlichen Diskussionen um konventionell produziertes Obst und die Forderung nach ökologischen Erzeugnissen lassen den Verbraucher häufig im Dunkeln über den feinen Unterschied



zwischen Öko und Konventionell. Der Kurs soll theoretisch und praktisch genau diese Unterschiede aufzeigen und damit zur gesellschaftlich notwendigen Wissensvermittlung beitragen. Wir sprechen über Vorteile und Nachteile beider Bewirtschaftungsformen. Wir diskutieren über Geschmack und Verkaufspreise und wir entdecken die feinen Unterschiede in der Praxis.

Der Kurs kann wahlweise auch an der Schule durchgeführt werden. Damit entfällt ein Besuch der Obstanlagen, der Unterschiede in der Bewirtschaftungsform in natura verdeutlicht. Die Kursdauer wird auf zwei Unterrichtsstunden reduziert, die Kosten bleiben bestehen.

Zeitraum des Kursangebotes	Mai bis Oktober
Dauer/Termin	3 Stunden
Ort	ESTEBURG- Obstbauzentrum Jork
Zielgruppe	Klassenstufe 9 bis 12
Kosten je Kurs	60,00 €
Referentin	Kristin Dröge